

## Erfolg ohne Benimm? Kannste kniggen!

Soeben ist der erste Band von Horst Hanischs kleiner Knigge-Reihe erschienen - einer zwölfteiligen Ratgeber-Serie, prall gefüllt mit wertvollen und ganz praktischen Tipps für ein erfolgreiches Auftreten im geschäftlichen wie im privaten Umfeld.

Horst Hanisch ist sozusagen ein EUFH-Dozent der ersten Stunde: Schon seit 2001 trainiert er die sozialen Kompetenzen der Studierenden. „Ich liebe es, hier in Brühl zu unterrichten. Die Studenten sind immer interessiert und neugierig. Sie sind ganz aktiv am Geschehen beteiligt, und so kommt es so gut wie nie vor, dass mal einer auf die Uhr schaut, um zu sehen, wann Schluss ist.“

Und die Studierenden geben die Komplimente zurück. Egal, wen man fragt auf dem Campus, die Antworten ähneln sich alle: „spannender Unterricht“, „nett und kompetent“, „immer interessant“ - solche und ähnliche Äußerungen sind allerorten zu hören.

Von der Zukunft der Hochschule hat Horst Hanisch eine klare Vorstellung: „Die EUFH geht nach oben wie eine Rakete.“ Er hält das System des dualen Studiums für intelligent, weil die Studierenden vom ersten Tag an die berufliche Realität erleben. „Sie wissen genau, wofür es gut ist, was sie hier lernen, und deshalb sind sie besonders motiviert.“

Mit dem Bücher schreiben beschäftigt sich der ehemalige Restaurantdirektor und Servierkundeführer schon seit mehr als einem Vierteljahrhundert. „Die Idee, ein Buch zu schreiben, kam mir zum ersten Mal 1979, nachdem ich mich lange genug über die schlechte Qualität so einiger gastronomischer Fachbücher geärgert hatte.“ Seit dem Erscheinen des Erstlings „Servietten brechen“ haben es angehende Hotel- und Restaurantfachleute wesentlich leichter, das fachgerechte Falten verschiedener Serviettenformen zu erlernen. 24 Jahre nach der ersten Auflage 1981 wird es jetzt bald die elfte Auflage geben. Ein echter Dauerbrenner also.

Bis Mitte der 1980er Jahre war Horst Hanisch im Hotelmanagement tätig, zum großen Teil in der Schweiz, etwa in St. Gallen und im Engadin bei St. Moritz, aber auch auf den Philippinen. Seither sind rund 30 Bücher von ihm erschienen, die zum Teil in acht Sprachen übersetzt wurden.

Der jetzt herausgekommene kleine Bewerbungsknigge ist der Auftakt einer zwölfteiligen Knigge-Reihe. Das handliche kleine Büchlein, das in jede Jackentasche passt, kann durchaus auch für EUFH-Studenten sehr nützlich sein, wenn es zum Beispiel um die Bekämpfung von Prüfungsstress und Lampenfieber geht oder um die „Übersetzung“ von Zeugnisformulierungen.

Vielleicht wird schon bald das große Knigge-Fieber an der EUFH ausbrechen, denn von jetzt an geht es Schlag auf Schlag. Der kleine Business- und der kleine Büro-Knigge werden als nächste Bände der Reihe zu lesen sein, gefolgt vom kleinen Gesellschafts- und vom kleinen Gäste-Knigge.

Ganz bewusst hat Horst Hanisch sich nicht auf Themen des beruflichen oder geschäftlichen Umfeldes beschränkt. „Berufliche und private Bereiche beeinflussen sich ganz stark“, meint er. Und für die Business-Etikette spielen eben der Small-Talk beim Apéritif oder das gekonnte Verhalten bei Tisch eine nicht zu unterschätzende Rolle.

Hinweise zu Umgangsformen, die die Türen zum Erfolg öffnen - in der Kleinen Knigge Reihe finden sie sich für vielfältige Situationen des Lebens. Neben Spaß und ein paar anderen wichtigen Dingen ist Erfolg für EUFH-Studenten natürlich ein Thema. Aber Erfolg ohne Benimm? Kannste kniggen.

